

Joseph Kalambayi Mukala (N0627)

*** Apostel von 2002 bis 2022**
*** stellvertretender Lead-Apostle von 2002 bis 2005**
*** Lead-Apostle von 2005 bis 2022**

Lebensdaten

- geboren am 15. Oktober 1956

Amtstätigkeit

- Diakon durch Apostel René Edgar Higelin
- Priester durch Bezirksapostel Robert Higelin
- 1988: Evangelist durch Bezirksapostel Robert Higelin (31/32)
- 1989: Hirte durch Bezirksapostel Robert Higelin (32/33)
- 1996: Bezirksevangelist durch Bezirksapostel René Edgar Higelin (39/40)
- 2000: Bezirksältester durch Apostel Tshiebue Gregoire Kayembe (43/44)
- 11. August 2002: Apostel durch Stammapostel Richard Fehr (45)
- stellvertretender Lead-Apostle durch Bezirksapostel René Edgar Higelin
- 2005: Lead-Apostle durch Bezirksapostel Jean-Luc Schneider (48/49)
- 3. Juli 2022: Ruhesetzung durch Stammapostel Jean-Luc Schneider in Goma (Nord-Kivu), Demokratische Republik Kongo (65)

Arbeitsbereich (Stand der Verlinkungen: 17.09.26)

- Teile der Demokratischen Republik Kongo (Gebiet Centre-Est)

Zuständige Bezirksapostel

- René Edgar Higelin (2002 bis 2004)
- Jean-Luc Schneider (2004 bis 2013)
- Tshitshi Tshisekedi (2013 bis 2022)

Aus seinem Leben

J. Kalambayi Mukala ist mit Léa Ambayi Penu verheiratet. Aus der Ehe sind sechs Mädchen und vier Jungen hervorgegangen. Für die Familie war es eine harte Prüfung, als die dritte Tochter Elysée Ngandu plötzlich verstarb.

Im Jahr 1978 erfuhr er durch seinen Onkel Jean-Pierre Mutombo Katshi von der Neuapostolische Kirche, 1980 besuchte er auf Einladung einer Gruppe von Schwestern die Gottesdienste in Mbuji-Mayi-Bipemba. Im Jahr 1981 wurde er durch Bezirksapostel Robert Higelin versiegelt.

Von 1998 bis 2008 betreute er die Jugend in der Region Centre-Est.

J. Kalambayi Mukala wird als demütig beschrieben.

11. August 2002

Text: Dominique Baur

Fotos: Zentralarchiv






